

## ALMANAC

---

### Tsar

---

NUCLEAR BLAST | VÖ: 18.03.

#### Metal mit Ambitionen



Im vergangenen Jahr hat Gitarrist Victor Smolski die deutsche Metal-Institution Rage verlassen,

um sich nach den Ausflügen mit dem Lingua Mortis Orchestra seiner eigenen Verbindung von Heavy Metal und opulenter Klassik zu widmen. Unterstützung erhält der weißrussische Gitarrenvirtuose von den beiden Sängern David Readman (Pink Cream 69) und Andy B. Franck (Brainstorm), vor allem aber von den Philharmonikern aus Barcelona, die in Stücken wie ›Flames Of Fate‹ oder ›Reign Of Madness‹ ein reich orchestriertes Werk mit technisch brillanten Soli und einem guten Schuss russischer Folklore (›Self Blinded Eyes‹) zusammensetzen. Im ambitionierten Epos ›No More Shadows‹ begibt sich Smolski gar auf die Spuren der legendären Savatage. Diesen Sound muss man mögen.

und Blues halt, das keinen von Steely Dan enttäuschen: ›Liquid Time‹ gibt es zudem ein hören mit einem Stück der ve Phish-Platte *Party Time*, das Album *Joy* als Bonus beilag.

●●●●●○

DAM

## ANTHRAX

---

### For All Kings

---

NUCLEAR BLAST | VÖ: 26.02.

#### Es geht auch mitreißend



Auch wenn Belladonna b *Worship Mu* wieder Anth

schimpfen darf: Erst *For All* kiert seine wirkliche Rück der Vorgänger noch für ur rims-Sänger Dan Nelson und am Ende lediglich von eingesungen worden, hab Scott Ian und Konsorten n Stücke gezielt für die St Mannes geschrieben, mit c Yorker Mosh-Kings zwis und 1992 ihre größten Erf